

ProCompare schließt umfangreiche Kooperationen ab

Berlin, 18.04.2006 – Nachdem die Datenbank www.leistungsbilanzvergleich.de in ihrem ersten Geschäftsjahr zu eine der wichtigsten und anerkanntesten Abfrageinstitutionen im Markt der geschlossenen Fonds geworden ist, setzte die ProCompare GmbH im ersten Quartal 2006 den Schwerpunkt auf den Abschluss von umfangreichen Kooperationen und die Weiterentwicklung der Plattform. „Die Nachfrage nach einer tiefergehenden Zusammenarbeit mit ProCompare hat enorm zugenommen“, erklärt Dipl.-Ing. Peter Tamms, geschäftsführender Gesellschafter von ProCompare. Mit der Fondsbörse Hamburg steht die Kooperationsvereinbarung unmittelbar vor dem Abschluss. Durch die Fusion mit Brenneisen Capital greift demnächst auch UK-Consult auf die Daten von ProCompare zu. Mit Brenneisen Capital wurde Anfang des Jahres eine Kooperation unter Dach und Fach gebracht. „Die Marktdurchdringung unseres jungen Unternehmens wird immer besser“, freut sich Tamms. Als Beweis führt er auch die steigende Medienresonanz an.

Aber auch das direkte Kundengeschäft entwickelt sich erfreulich. Der Anfang Februar dieses Jahres eingerichtete Service zur Erstellung von Vertriebsleistungsbilanzen erfreut sich großer Beliebtheit. Der Service, auf Anfrage die Prognosewerte aus den Fondsprospekten nachzutragen, wird ebenfalls stark in Anspruch genommen. Die Zahl der Lizenznehmer ist bis zum heutigen Tag auf 274 (Q1 2005: 92) gestiegen. Zudem zählt die Datenbank zu diesem Zeitpunkt bereits 1.139 angemeldete User (Q1 2005: 468). Auch die Datenbasis hat sich innerhalb des ersten Jahres erheblich erweitert. Aktuell sind in der Datenbank 8.403 Fonds (Q1 2005: 6.092) aufgeführt. Darüber hinaus konnte die Zahl der gelisteten Initiatoren binnen Jahresfrist auf 902 (Q1 2005: 645) erhöht werden. Bei mehr als zwei Drittel der eingetragenen Initiatoren (571; Q1 2005: 208) ist die Übermittlung der Leistungsbilanzen geklärt. Im ersten Quartal sind vorrangig Leistungsbilanzen des Jahres 2003 durch Geschäftsberichte per 31.12.2004 aktualisiert worden.

Immer noch recht hoch ist die Zahl der Datenverweigerer. 62 Initiatoren (6,94 Prozent der gelisteten Initiatoren) lehnen vehement die Abgabe einer Leistungsbilanz ab. Gleichzeitig ist aber auch ein besserer Kommunikationsservice beim Großteil der Emissionshäuser zu beobachten.

Über das Osterwochenende wurden auf dem Plattformserver Wartungsarbeiten durchgeführt, um die Zugriffsgeschwindigkeit nochmals zu erhöhen. In Vorbereitung ist die Darstellung der prozentualen Auslastung der Gesamtmietfläche bei Immobilien sowie die prozentuelle Auslastung durch einzelne Mieter. Für alle Marktsegmente werden zukünftig die jährlichen Einnahmen der Fonds angeführt. Die Fertigstellung des bereits angekündigten Pressetools befindet sich in den Endzügen. Auch der Dokumenten-Server wird in wenigen Wochen in Betrieb gehen.

- Druckfreigabe mit Quellenangabe erteilt. Belegexemplar erbeten. -

ProCompare GmbH
Telefon 030-700 965 98
Telefax 030-700 965 86
www.procompare.de
info@procompare.de

Amtsgericht Berlin
HRB 93963
Str.-Nr.: 37/139/20976
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Peter Tamms

Kontoverbindung :
Deutsche Bank Berlin
BLZ 10070024
Konto 439974700

Über ProCompare

Unter dem Motto „Hoffen war gestern, Wissen ist heute“ bietet die Plattform www.leistungsbilanzvergleich.de allen Marktteilnehmern einen einzigartig dargestellten und übersichtlichen, objektiven Vergleich der Leistungsbilanzen der Fondsinstitute.

In der Datenbank sind neben den Leistungsbilanzangaben der Institute auch zusätzliche Berechnungen abrufbar: Im Soll-/Ist-Vergleich werden negative steuerliche Ergebnisse im Zeichnungszeitraum und darüber hinaus, Darlehensstände sowie Liquiditätsreserven im Verlauf berücksichtigt. In den Leistungsbilanzen fehlende Daten werden durch das Research-Team ermittelt und in die Datenbank eingepflegt.

Kontakt: Alexander Endlweber
Pressesprecher

Mobil: 0172/19 89 308
E-Mail: presse@procompare.de